



Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle Nord, Ehrenbreitsteiner Str. 28a, 80993 München

PROTOKOLL

zur 54. Sitzung des BA 11 - Milbertshofen - Am Hart
Wahlperiode 2014 - 2020

am **Mittwoch, 27.03.2019, 19:30 Uhr**

bei der **Olympiapark GmbH, Olympiahalle Business Area,
Spiridon-Louis-Ring 21, 80809 München**

Vorsitzender
Fredy Hummel-Haslauer

Privat:
Riesenfeldstr. 86
80809 München
Tel.: 01517 / 222 40 78
fredyhummel@t-online.de

Geschäftsstelle:
BA-Geschäftsstelle Nord
Ehrenbreitsteiner Str. 28a
80993 München
Telefon: 089/ 159 86 89-32
Telefax: 089/ 159 86 89-21
BA11@muenchen.de

Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	22:55 Uhr
Sitzungsleitung:	Fredy Hummel-Haslauer
Protokoll:	Kathrin-Alice Kirsch
Anwesende und Gäste, Rückmeldung zu TOP 4.4.2, Stellungnahme zu TOP 6.2.3	siehe Anlagen

München, 28.03.2019

Teil A - Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung durch Herrn Hummel-Haslauer

Herr Hummel-Haslauer begrüßt alle Anwesenden und bedankt sich bei Frau Schöne für die Einladung.

1.1 Feststellung über frist- und formgerechte Ladung

Zur Sitzung wurde frist- und formgerecht eingeladen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

1.2 Beschluss über die TO, Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Die Tagesordnung (TO) ist allen Mitgliedern des BA 11 zugegangen.
Die TO wird unter Berücksichtigung des Rückzugs des Antrags „Ausweisen eines Zweirichtungsradwegs im Bereich der Ingolstädter Straße Ost stadteinwärts (TOP 7.4.1)“ durch den Initiator **einstimmig angenommen**.

Das Sitzungsprotokoll vom 28.02.2019 wird **einstimmig genehmigt**.

2. Begrüßung durch Frau Schöne

Frau Schöne begrüßt die Gäste und gibt die Zahlen für das Jahr 2018 bekannt und zieht positiv Bilanz. Fast vier Millionen Besucher wurden registriert. Rund 400 Veranstaltungen wurden angeboten. Zu einigen aktuellen Themen rund um den Olympiapark nimmt sie wie folgt Stellung:

Das Jahr 2019 wird ein Open-Air-Sommer mit acht Konzerten, wobei zu betonen ist, dass alle Auflagen wie der zeitige Schluss um 23.00 Uhr wie auch die vorgeschriebene maximale Dezibel-Zahl eingehalten werden.

Das der Olympiapark neben den musikalischen Events auch weiterhin als Sportpark attraktiv bleibt und dem Grundsatz gerecht wird dass „Sport bewegt“ zeigt sich auch an der Tatsache, dass der Park Austragungsort für die Handball WM im Januar 2019 sowie für Munich Mash ist. Die neue multifunktionale Sportarena auf dem Standort des ehemaligen Olympia-Radstadions verfügt über eine große Veranstaltungshalle, in der bis zu 11.500 ZuschauerInnen Platz finden. Hier wird vorwiegend Eishockey und Basketball gespielt. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, andere Sportarten sowie sportnahe Veranstaltungen durchzuführen. Konzerte finden nicht statt. Versammlungen von bspw. Red Bull und SAP sind möglich. Die drei Trainingsflächen sind zu 50 Prozent für den öffentlichen Eislauf bzw. Eishockey vorgesehen. Es erfolgt eine Anmietung der LHM für Vereine und den öffentlichen Eislauf ist ebenfalls vorgesehen. Der Rest der Trainingsfläche ist für Red Bull reserviert.

Das der Olympiapark Weltkulturerbe werden soll wird von Frau Schöne positiv bewertet, wenn der Park Veranstaltungsstätte bleibt und eine Entwicklung des Parks gewährleistet ist.

Der BA 11 ist auch zukünftig willkommen in den Räumen der Olympiapark GmbH und der direkte Austausch mit den Mitgliedern des Bezirksausschusses wird begrüßt.

Frau Schneider-Geyer möchte den Renovierungsstand der Olympiaschwimmhalle wissen.

Frau Schöne gibt an, dass ab Ende Juni 2019 der Schwimmbetrieb wieder möglich und die Fassade der Schwimmhalle bis August 2020 fertig gestellt ist. Für genauere Details verweist sie auf die Stadtwerke München.

BMW-Präsentation

Gesamtkonzeptvorstellung:

Herr Karas betont die Einbindung der AnwohnerInnen und des BA 11 seit 2013. Die aktuellen Bauprojekte sind das FIZ Future, wo 3.500 Arbeitsplätze entstehen, die Prüfstände, die kernsaniert werden sowie die Neubauten für die E-Mobilität und das Fahrsimulationszentrum für das autonome Fahren.

Vorstellung einzelner Baumaßnahmen:

Herr Schreiber

- Prüfstandsgebäude an der Schleißheimer Straße, Baudauer 2019 bis 2029. Hier werden die Zufahrten zu den Baustellen gebündelt, um eine Minimierung der negativen Auswirkungen des Baustellenverkehrs auf die AnwohnerInnen zu gewährleisten.
- KWK-Neubau mit Parkhausbau (380 Stellplätze), Baudauer 2017 bis 2019.
- Portal West-Gebäude (Werkstatt und Bürofläche) für 1.300 Mitarbeiter (MA) vorgesehen mit TG- und 200 Fahrradparkplätzen, Baudauer 2021 bis 2024.
- Prüfstandsgebäude (Sanierung), Baudauer 2019 bis 2029.
- AEZ und Hybridgebäude mit TG- und Fahrradparkplätzen für 300 MA, Baudauer 2020-2023.
- Fahrsimulationszentrum für 50 MA, Baudauer 2018 bis 2021.
- 250 Fahrradstellplätze an der Knorrstraße; diese sind nicht überdacht.

Vorstellung Grünflächenplanung:

Herr Luz betont die temporäre Inanspruchnahme von Grünflächen für die Baumaßnahmen für max. 10 Jahren. Durch die Errichtung der Fahrradstellplätze vor allem in der Knorrstraße, werden langfristig die Grünflächen minimiert. Zur Kompensation der Grünflächenminimierung werden Dachflächen begrünt. Solarzellen auf den Dächern sind nicht vorgesehen.

3. Berichte der Polizei und aus dem Stadtrat

Herr Richter von der Polizeiinspektion 47 (PI 47) gibt zum Tagesordnungspunkt 4.4. 2 „Durchsetzen der StVO in der Humperdinckstraße und verstärkte Kontrollen im ganzen Stadtbezirk 11“ bekannt, dass zwei neue Personalstellen geschaffen wurde und in der Vergangenheit kein Polizeieinsatz in der Humperdinckstraße nötig war.

Frau Koller in Ihrer Funktion als Stadträtin berichtet über den Beschluss des Bildungsausschusses, mehr Grundschulen (GS) in kooperative Ganztageschulen umzuwandeln. Im 11. Stadtbezirk ist die GS in der Hanselmannstraße ausgewählt worden.

4. Bericht des BA-Vorsitzenden sowie Antworten der Stadtverwaltung

4.1 Plenum

4.2 Bau / Umwelt

- 4.2.1 Olympiadorf - Verbleib (Helene-Mayer-Ring 6) bzw. Neuinstallation eines Postbank-Geldautomaten - BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05627- Antwortschreiben RAW

Kenntnisnahme

4.3 Kultur / Soziales

- 4.3.1 Erhöhung des Anteilsatzes für eigene BA-Veranstaltungen - Unterstützung des BA-Antrag Nr. 14-20 / B05769 – Antwortschreiben D

Kenntnisnahme

- 4.3.2 Schulsozialarbeit an allen Gymnasien im 11. Stadtbezirk - BA-Antrag Nr. 14-20 / B05253 - Antwortschreiben RBS

Kenntnisnahme

4.4 Verkehr

- 4.4.1 Einführen eines Winterdienstes auf dem Fußweg vom El-Thouni-Weg zur Straßbergerstraße - BA-Antrag Nr. 14-20 / B05629 - Antwortschreiben BauR

Kenntnisnahme

- 4.4.2 Durchsetzen der StVO in der Humperdinckstraße und verstärkte Kontrollen im ganzen Stadtbezirk 11
 a) Polizei - Antwortschreiben
 b) KVR - Antwortschreiben

Polizei
KVR

Frau Schneider-Geyer verweist auf die Rückmeldung an die Polizei und an das Fachreferat (FR) auf die Antwortschreiben (siehe Anlagen) und bittet um Unterstützung des Bezirksausschusses.

Beschluss (Weiterleitung der Rückmeldung an die Polizei und an das FR): Zustimmung, einstimmig

4.5 Sonstige Berichte, Termine

Herr Hummel-Haslauer informiert die BA-Mitglieder über das Angebot des Historikers Herrn Dr. Reinhard Bauer eine kostenlose Stadtteilbroschüre für den 11. Stadtbezirk anzufertigen.

Dem BA 11 entsteht keine Arbeit; lediglich der BA-Vorsitzende muss ein Vorwort für die Broschüre schreiben.

Eingehende Diskussion im Plenum.

Beschluss (Stadtteilbroschüre in der neuen Legislaturperiode): Zustimmung, einstimmig

5. Aktuelle Viertelstunde, Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

Herr Erhardt lädt zum Berggottesdienst der Versöhnungs- und Dankeskirche am 30.05.2019, Treffpunkt um 8.30 Uhr ein.

Frau Dr. Frenzel weist auf den Senioren- und Pflegeheimnotstand im Münchner Norden hin; das Pflegeheim in Freimann wird abgerissen. Auch ist die Notfallversorgung der städtischen Kliniken prekär; die Notfallversorgung im Schwabinger Krankenhaus ist sehr überlastet und der Einsatz des BA 11 in dieser Angelegenheit ist dringend erwünscht.

Eine **Bürgerin** fordert den BA 11 auf, an der Aufwertung des Ehrenamtes „SchulweghelferIn“ dran zu bleiben.

Ein Mitglied des BA 11 verlässt die Plenumssitzung.

6. Entscheidungsfälle und Budgetangelegenheiten

6.1 Gewährung von Zuschüssen aus dem Stadtbezirksbudget

- 6.1.1 (E) Stadtbezirksbudget Verein Stadtteilarbeit; Stadtteiltreff FaMoos
 Kindertheater am 18.04., 19.05. und 24.11.2019
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14210

D

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Volle Bezuschussung

Beschluss (Volle Bezuschussung): Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimme der FDP)

- 6.1.2 (E) Stadtbezirksbudget Elternbeirat der Grundschule an der Hugo-Wolf-Str. D
 Selbstbehauptungskurs im Oktober 2019
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14247

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Volle Bezuschussung

Beschluss (Volle Bezuschussung): Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimme der FDP)

- 6.1.3 (E) Stadtbezirksbudget Domagkateliers GmbH Projekt "Goldraum" vom D
 15.04. - 31.12.2019
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14371

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Entscheidung im Plenum

Nach eingehender Diskussion im Plenum

Beschluss (Vertagung): Ablehnung, mehrheitlich (gegen die Stimme der FDP)

Beschluss (Volle Bezuschussung): Zustimmung, mehrheitlich (19/10 gegen die Stimmen der CSU-Fraktion und der FDP)

- 6.1.4 (E) Stadtbezirksbudget kick it international e.V. kick it Familientag am 01.05.2019 D
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14421

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Volle Bezuschussung

Beschluss (Volle Bezuschussung): Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimme der FDP)

- 6.1.5 (BSL) Anbringen von Haltverbotsschildern vor dem Behindertenzugang, Aufstellen Bürg.
 von drei Blumentrögen, Fassadengestaltung an der Stadtbibliothek Milbertshofen

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Entscheidung im Plenum

Nach eingehender Diskussion im Plenum: **Herr Meyer-Giesow** empfiehlt anstatt der Blumentröge die vorhandenen Baumscheiben zu nutzen.

Beschluss (drei Blumentröge): Zustimmung, einstimmig

Beschluss (Haltverbotschilder): Zustimmung, einstimmig

Beschluss (Fassadengestaltung): Ablehnung, einstimmig

Beschluss (Baumscheiben anstatt Blumentröge): Ablehnung, mehrheitlich (15/14 gegen einzelne Stimmen der SPD-Fraktion sowie Stimmen der Fraktionen B90/Die Grünen und FW/ÖDP)

6.2 Entscheidungen, Behandlung von Bürgerversammlungsempfehlungen

- 6.2.1 (E) Einbeziehung des PKW-Verkehrs Permanederstr. in die Fußgängerampel vor dem Gymnasium München Nord KVR
 BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02172 der Bürgervers. des 11. SB vom 19.07.2018
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V14221

Beschluss (wie Referentenvorschlag): Zustimmung, einstimmig

- 6.2.2 (E) + (U) Ausreichende Parkmöglichkeiten im Bereich des Wohnhauses Lieberweg - PLAN
 Ecke Wiegandweg, mit Einbindung des geplanten EDEKA-Marktes
 BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01103 der Bürgervers. des 11. SB am 21.07.2016
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V12733
 Rückmeldung Vollzug des Beschluss des BA 11 aus der BA-Sitzung 11/18

Beschluss (wie Referentenvorschlag): Zustimmung, einstimmig

Hinweis: Die BA-Geschäftsstelle erkundigt sich bis zur nächsten Plenumsitzung, ob eine Tiefgaragennutzung durch die KundInnen möglich ist.

- 6.2.3 (E) Aufwertung des Ehrenamtes „Schulweghelfer/in“ KVR
 BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02162 der Bürgervers. des 11. SB vom 19.07.2018
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12795 - Stellungnahme zu den Forderungen des
 BA 11 sowie seines Antrags Nr. 14-20 / B 05506

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Entscheidung im Plenum

Nach eingehender Diskussion im Plenum wurde die Einzelabstimmung über die benannten Punkte der Stellungnahme der FW/ÖDP-Fraktion vereinbart:

Stellungnahme der FW/ÖDP-Fraktion (siehe Anlagen):	Beschlussergebnis (Plenum):
zu 2.1 Aufwandsentschädigung	Zustimmung, mehrheitlich (19/10, gegen die Stimmen der CSU-Fraktion und der FDP)
zu 2.2 Anrechnung der Einkünfte auf Leistungen nach dem SGB II	Zustimmung, einstimmig
zu 2.4 Digitale Werbung	Zustimmung, mehrheitlich (19/10, gegen die Stimmen der CSU-Fraktion und der FDP)
Zu 3 Weitere Werbemaßnahmen	Zustimmung, einstimmig

- 6.2.4 (E) Fahrgassenversatz errichten am Schulweg Keferloherstraße zum Schutz der Kinder - BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02168 der Bürgervers. des 11. SB vom 19.07.2018 - Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V13908 KVR
Hinweis: Vertagt aus der BA-Sitzung 02/19

Beschluss (Ortsterminvereinbarung mit BA, KVR, Initiator BV-Empfehlung): **Zustimmung, einstimmig**

Hinweis: Der Ortstermin wird durch die BA-Geschäftsstelle vereinbart.

Zwei Mitglieder des BA 11 verlassen die Plenumssitzung.

7. Anträge

7.1 Plenum

- 7.1.1 Pausenregelung für die Plenumssitzung des BA 11 SPD-F

Beschluss (Antrag): **Ablehnung, mehrheitlich** (14/13, gegen die Stimmen der SPD-Fraktion)

- 7.1.2 Mehr Polizeistellen und bessere Rahmenbedingungen für die Polizeibeschäftigten SPD-F

Beschluss (Antrag): **Zustimmung, mehrheitlich** (14/13, gegen die Stimmen der Fraktionen-CSU, FW/ÖDP sowie der FDP)

7.2 Bau / Umwelt

- 7.2.1 Informationsanfrage zum Stand der Erweiterung des staatlichen Gymnasiums München-Nord SPD-F

Beschluss (Antrag): **Zustimmung, einstimmig**

- 7.2.2 Biodiversität: Zwei Wildblumenwiesen im Stadtbezirk 11 CSU-F

Frau Schneider-Geyer: Die SPD-Fraktion schlägt folgende Ergänzung vor: Den Bachstelzenweg als weitere Wildblumenwiese im Antrag aufnehmen.

Auch gilt es zu beachten, dass die Spielwiesen weiterhin erhalten bleiben müssen

Beschluss (Antrag mit Ergänzungen): **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen die Stimme der FDP)

7.3 Kultur / Soziales

7.4 Verkehr

- 7.4.1 Ausweisen eines Zweirichtungsradwegs im Bereich der Ingolstädter Straße Ost stadteinwärts SPD-F

Der Antrag wurde vom Initiator zurück gezogen.

7.4.2 Weniger Schadstoffe aus dem Straßenverkehr durch intelligente Verkehrssteuerung CSU-F

Beschluss (Antrag): Zustimmung, mehrheitlich (24/3, gegen die Stimmen der B90/Die Grünen-Fraktion)

8. Anhörungen

8.1 Plenum

8.2 Bau/Umwelt

8.2.1 Spiridon-Louis-Ring 21 PLAN
 a) Bauvorhaben: Umbau und Erweiterung der Olympiahalle München
 b) Antrag auf Beseitigung von geschütztem Baumbestand

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

8.2.2 Karlsbader Str. 13 PLAN
 a) Bauvorhaben: Neubau eines Doppelhauses mit Doppelgarage
 b) Antrag auf Beseitigung von geschütztem Baumbestand

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Entscheidung im Plenum

Eingehende Diskussion im Plenum.

Beschluss (Vertagung auf die BA-Sitzung 04/19): Zustimmung, mehrheitlich (17/10, gegen die Stimmen der CSU- Fraktion sowie der FDP)

8.2.3 Preußenstr. 35 - Antrag auf Beseitigung von geschütztem Baumbestand PLAN
 Grund: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage
 Hinweis: Vertagt aus der BA-Sitzung 02/19

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Zustimmung zum Baumfällungsantrag mit der Berücksichtigung der Ersatzpflanzung

Beschluss (Baumfällungen): Zustimmung, einstimmig

Beschluss (Ersatzpflanzung): Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimme FDP)

8.2.4 Schulbauoffensive 2013-2030 – Beschlussentwurf RBS
 Hinweis: Vertagt aus der BA-Sitzung 02/19

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (Beschlussentwurf): Zustimmung, einstimmig

8.2.5 Mehr Grün im Straßenraum - BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05589 des BA 3 D

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Entscheidung im Plenum

Nach eingehender Diskussion im Plenum

Beschluss (BA 3 - Antrag): **Ablehnung, mehrheitlich** (24/3, gegen die Stimmen der B90/Die Grünen-Fraktion)

N8.2.6 Gemeinde Oberschleißheim: Gewerbegebiet östlich der Mittenheimer Straße (Bebauungsplan Nr. 79) - Bauleitplanverfahren PLAN

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Kenntnisnahme

Beschluss (Kenntnisnahme): **Zustimmung, einstimmig**

8.3 Kultur / Soziales

8.3.1 Veranstaltungen "Mobilspiel" jeweils freitags ab 03.05.2019 entlang der Diagonalen zwischen Neuherbergstraße und Mira-Einkaufszentrum und „Drachenfest“ am 27.09.2019 an der Nordhaide KVR

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): **Zustimmung, einstimmig**

Ein BA-Mitglied ist wieder in der Plenumssitzung anwesend.

8.3.2 Veranstaltung "Kinder- und Familienprogramm ICF Kids" im Petuelpark am 04.05., 01.06., 06.07., 03.08., 07.09. und 12.10.2019 KVR

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen die Stimme der FDP)

8.3.3 Plakatieren von kulturellen Veranstaltungen durch die Bezirksausschüsse - Unterstützung des BA 25 BA 25

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Zustimmung des Antrags des BA 25

Beschluss (UA-Empfehlung): **Zustimmung, mehrheitlich** (22/9 gegen jeweils eine Stimme der SPD-Fraktion, CSU-Fraktion und FDP und gegen die Stimmen der Fraktionen B90/ Die Grünen, FW/ÖDP)

8.3.4 Veranstaltung "E-Bike Days München 2019" im Olympiapark am 24. bis 26.05.2019 KVR

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): **Zustimmung, einstimmig**

8.3.5 Spielaktionen der AG Spiellandschaft Stadt 2019 - Antrag auf Sammelgenehmigung KVR

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

N8.3.6 Veranstaltung "Skate-Programm High-Five" im Olympiapark am 29.04. - 31.10.2019 KVR

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

N8.3.7 Veranstaltung "Radsicherheitscheck" auf dem Curt-Mezger-Platz am 30.04.2019 KVR

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

N8.3.8 Veranstaltung "Aktion zum Weltspieltag" auf der Grünanlage Nordhaide am 28.05.2019 KVR

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

8.4 Verkehr

8.4.1 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Wallensteinstraße - Absolutes Haltverbot KVR

Der Unterausschuss (UA) Verkehr empfiehlt: Entscheidung im Plenum

Herr Schwed betont die Notwendigkeit der deutlicheren Kennzeichnung durch ein Haltverbot, um die Sicherheit der Fußgänger gewährleisten zu können. Die CSU-Fraktion ist für das absolute Haltverbot.

Frau Schneider-Geyer: Die SPD-Fraktion lehnt das Haltverbot ab, da es bereits ein gesetzlich eingeschränktes Haltverbot in Form einer Randsteinabsenkung gibt.

Beschluss (absolutes Haltverbot): Zustimmung, mehrheitlich (16/13, gegen die Stimmen der SPD-Fraktion)

8.4.2 Flächenüberlassung Flst. 223/55 Gemarkung Milbertshofen, Ecke Ingolstädter-/Kollwitzstraße zur Bettfedernreinigung vom 10.05. bis 15.05.2019 KomR

Der Unterausschuss (UA) Verkehr empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

9. Kenntnisnahmen und Unterrichtungen

9.1 Plenum

- 9.1.1 Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben: KVR
 a) „La Fantasia“ - Riesenfeldstr. 79
 b) "Café Mo66" - Moosacher Str. 66
- 9.1.2 Stadtbezirksbudget: Verwendungsnachweise, Kurzberichte, Schriftverkehr: D
 Kath. Pfarramt St. Lantpert, Singidunum-Chor München

9.2 Bau / Umwelt

- 9.2.1 Vollzug des Bayer. Naturschutzgesetzes und der BaumSchV - PLAN
 Baumfällungsbescheide:
 a) Moosacher Str. 42-50 - Zustimmung i.R.d. Baugenehmigung
 b) Keferloherstr. 143 - Genehmigung
- 9.2.2 (U) Perspektive München Fortschreibung des Zentrenkonzeptes PLAN
 Grundsatzbeschluss - Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12932
- 9.2.3 Satzung über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum SozR
 Abbruchanzeige: Strelitzer Straße 4
- 9.2.4 Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen an Straßen und in öffentlichen BauR
 Grünflächen
- 9.2.5 Meldelisten Bauvorhaben vom 04.02.2019 bis 24.02.2019 PLAN

9.3 Kultur / Soziales

- 9.3.1 Zahl der Schülerinnen, Schüler und Klassen an ... RBS
 Schulen im Schuljahr 2018/2019 - Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13744
- 9.3.2 Versammlungsanzeige "Motorradcorso" mit Beginn im Olympiapark am 04.05.2019 KVR
- 9.3.3 Verlängerung der Laufzeiten von Flüchtlingsunterkünften SozR
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13802
- 9.3.4 Kunstaktion „Nature Unplugged“ von Mai bis August 2019 im Olympiapark Süd KVR

9.4 Verkehr

- 9.4.1 Ausgeführte verkehrsrechtliche Anordnungen nach § 45 StVO: KVR
 a) Pommernstraße - absolutes Haltverbot (Wunsch des BA 11 berücksichtigt)
 b) Kantstraße - Feuerwehreinfahrten
 c) Ingolstädter Straße - Wegweisung zu den Kasernen
 d) Schleißheimer Straße 275, 279, 299 - erleichterte str.bez. AO von Tempo 30
- 9.4.2 Arbeiten im Straßenraum (Netzausbau und Netzerneuerung): SWM
 a) Knorrstraße - Stromprojekt
 b) Moosacher Straße - Trinkwasserprojekt

10. Sonstiges

Teil B - Nichtöffentlicher Teil:

- „ -

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Fredy Hummel-Haslauer'.

Fredy Hummel-Haslauer
Vorsitzender

gez.

Kathrin-Alice Kirsch
Protokollantin, SB BA 11

Anwesenheitsliste

Sitzung am: 27.03.2019

geladen		Unterschrift	entschuldigt
Herr	Delija	Balidemaj	B
Herr	Erwin	Bauer	
Frau	Rosemarie	Buchner	
Herr	Michael	Dörrich	K
Frau	Sylvia	Ermer	
Herr	Josef	Floßmann	
Herr	Peter	Hillesheim	
Frau	Christina	Hörl	
Frau	Ruth	Huber	
Herr	Fredy	Hummel-Haslauer	
Herr	Karl	Ilgenfritz	
Herr	Adolf	Jackermayer	
Herr	Roland	Kerschhackl	
Frau	Jutta	Koller	
Herr	Stefan	von Kornatzki	
Herr	Mathias	Kowoll	
Herr	Leo	Meyer-Giesow	
Frau	Tina	Pickert	
Herr	Mario	Riederer	
Frau	Nicole	Dr. Riemer-Trepohl	
Herr	Alexander	Rulitschka	
Frau	Susanne	Schneider-Geyer	
Herr	Thomas	Schwed	
Herr	Markus	Stahlecker	B
Frau	Gina	Stalling	
Herr	Erich	Tomsche	
Frau	Gabriele	Tomsche	
Herr	Jürgen	Trepohl	
Herr	Henrik	Vej-Nielsen	
Herr	Stefan	Wasner	
Herr	Michael	Dr. Werner	
Herr	Claus	Dr. Wunderlich	
Herr	Roland	Zier	

→ Bitte zurück an Frau Kirsch. Danke.

Abwesenheitsgründe:

K= krank

B= beruflich verhindert

P= aus persönlichen Gründen verhindert

Geschäftsstelle des BA 11
z. H. Herrn Fredy Hummel-Haslauer
Ehrenbreitsteiner Straße 28 a
80993 München

Susanne Schneider-Geyer
Humperdinckstraße 8
80807 München
susanne@schneider-geyer.de

Rückmeldung zur Antwort des Antrags: **Durchsetzung der StVO in der Humperdinckstr. und verstärkte Kontrollen im ganzen Bezirk**

München, 24.03.2019

Sehr geehrter Herr Hummel-Haslauer,

die SPD-Fraktion bittet um Weiterleitung folgender Antwort:

Rückmeldung zur Antwort der PI47 und des KVR unter 4.4.2

Der Bezirksausschuss möge folgende Rückmeldung unterstützen:

Der Antrag „Durchsetzung der StVO in der Humperdinckstr. und verstärkte Kontrollen im ganzen Bezirk“ hatte das bestehende Halteverbot an der Einmündung von der Knorrstraße in die Humperdinckstraße zum Thema. Nicht wie das in den Antworten der PI47 und des KVR gemeinte geduldete Parken mit 2 Rädern auf dem Gehweg.

Ein Wegfallen des geduldeten Parkens mit 2 Rädern auf dem Gehweg in den beschriebenen Straßen lehnt der BA 11 ab!

Zur Veranschaulichung Fotos der Situation:



SPD - Fraktionsvorstand im Bezirksausschuss 11 Milbertshofen - Am Hart

Fraktionssprecherin: Susanne Schneider-Geyer, Humperdinckstraße 8, 80807 München

Stellvertreter: Mathias Kowoll, Fingerkrautanger 6, 80937 München

Stellvertreterin: Gina Stalling, Griegstraße 56, 80807 München

Schriftführer: Stefan Wasner, Helene-Mayer-Ring 14, 80809 München

Kassier: Fredy Hummel-Haslauer, Riesenfeldstraße 86, 80809 München

Begründung:

Das bestehende Halteverbot befindet sich nur an der Einmündung der Humperdinckstraße. Hier, wo gegenüber ein Baumbereich den Straßenbereich verjüngt, ist in diesem Bereich (geschätzte 10 - 12 m) ein Halteverbot sinnvoll, da sonst die Einfahrt auch für „Schwere Fahrzeuge“ wie Feuerwehr, Notarzt und Müllabfuhr nur schwer, bis gar nicht möglich ist. Für diesen Bereich, so der Antrag, werden das KVR und die Polizei aufgefordert, regelmäßige Kontrollen, bzw. bauliche Maßnahmen durchzuführen, damit das Halteverbot eingehalten wird.

gez.
Susanne Schneider-Geyer

Fraktionssprecherin

SPD - Fraktionsvorstand im Bezirksausschuss 11 Milbertshofen - Am Hart

Fraktionssprecherin: Susanne Schneider-Geyer, Humperdinckstraße 8, 80807 München
Stellvertreter: Mathias Kowoll, Fingerkrautanger 6, 80937 München
Stellvertreterin: Gina Stalling, Griegstraße 56, 80807 München
Schriftführer: Stefan Wasner, Helene-Mayer-Ring 14, 80809 München
Kassier: Fredy Hummel-Haslauer, Riesenfeldstraße 86, 80809 München

**FW/ÖDP-Fraktion im Bezirksausschuss 11
für den Stadtbezirk Milbertshofen – Am Hart**

An den Bezirksausschuss 11
z.Hd. des Vorsitzenden
Herrn Hummel-Haslauer

München, den 14. März 2019

Sitzung des BA 11 am 27.03.2019

Stellungnahme zu TOP 6.2.3 (Aufwertung Schulweghelfer)

Zum Schreiben des KVR-III/142 vom 10.12.2018 nimmt der Bezirksausschuss 11 (Milbertshofen – Am Hart) folgendermaßen Stellung:

zu 2.1. Aufwandsentschädigung:

Die Darstellung, dass „bayerische Städte max. 7 Euro pro volle Stunde im Ehrenamt“ zahlen ist nicht nachvollziehbar, da aus der dem BA-Antrag vom 14.11.2018 beigefügten Anlage hervorgeht, dass die Stadt Freising 8,50 Euro/Stunde Entschädigung zahlt. Auch die durch Anlage zum Antrag belegte Minijob-Vergütung von 10,78 Euro/Stunde in Landshut liegt deutlich höher.

Zu 2.2. Anrechnung der Einkünfte auf Leistungen nach SGB II

Die Forderung des Bezirksausschusses, das sich die Stadt dafür einsetzen soll, dass Leistungsbezieher nach SGB II die volle Aufwandsentschädigung für ihr Ehrenamt behalten können, wurde inhaltlich nicht behandelt. Es wird in der Antwort auf die Notwendigkeit einer Gleichbehandlung mit Leistungsbeziehern nach SGB XII und auf die Zuständigkeit des Sozialreferats verwiesen. Jedoch ist keine Stellungnahme des Sozialreferates beigefügt.

Zu 2.4. Digitale Werbung

Es wird eine Übersendung der Info-Flyer „Schulweghelfer gesucht“ an „die Bezirksausschüsse zur Weiterleitung an geeignete Jugendhäuser und soziale Einrichtungen“ in Aussicht gestellt. Hierbei wird verkannt, dass nach der Zuständigkeitszuweisung der Gemeindeordnung die Bezirksausschüsse reine Beschlussorgane sind und der Vollzug der Beschlüsse beim Oberbürgermeister und den ihm nachgeordneten Dienststellen als Vollzugsorganen liegt. Rechtlich ist daher eine Weiterleitung durch die Bezirksausschüsse nicht möglich.

Zu 3. Weitere Werbemaßnahmen

Die angekündigten weiteren Werbemaßnahmen werden vom BA 11 begrüßt.

Fraktionsvorsitzender
und Initiative

Leo Meyer-Giesow
(ÖDP)

l.meyer-giesow@oedp-muenchen.de

weitere Fraktionsmitglieder:

Karl Ilgenfritz
(FW)

karl.ilgenfritz@ilgenfritz.net

Rosemarie Buchner
(ÖDP)

rosemarie.buchner@oedp-muenchen.de